

Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate & litterarische Anzeigen.

Für Bauunternehmer.

Das schweizerische Militärdepartement wird wahrscheinlich im Verlaufe dieses Winters bei Andermatt im Kanton Uri circa 44,000 m³ Felsaushub und circa 18,000 m³ Maurer- und Steinhauerarbeiten zur Konkurrenz ausschreiben.

Unter letzteren befinden sich circa 2900 m³ Quader, wovon eventuell etwa 1800 m³ durch circa 6000 m³ Béton ersetzt werden.

Schweizerische Bauunternehmer, welche auf diese Arbeiten reflektiren, werden eingeladen, vor Eintritt des Winters an Ort und Stelle die Lage der Bauemplacements zu besichtigen und sich über die Ortsverhältnisse zu erkundigen. Auskunft wird ertheilt entweder auf dem eidg. Baubüreau, Hotel zur Krone in Andermatt, oder auf dem eidg. Geniebüreau in Bern.

An beiden Orten können auch vorläufig die Baupläne von Montag den 15. Oktober an eingesehen werden.

Bern, den 12. Oktober 1888.

²/₂ (B 2179)

Eidg. Geniebüreau.

Stellen-Ausschreibung.

Infolge Neuorganisation der Bauabtheilung des schweiz. Departements des Innern werden folgende Beamtenstellen zur Bewerbung ausgeschrieben:

I. Sektion: Oberbauinspektorat.

Adjunkt;
4 Ingenieure;
2 Zeichner.

II. Sektion: Direktion der eidg. Bauten.

Direktor;
Adjunkt;
2 Architekten;
2 Bauführer.

Kanzlei.

Registrator und Buchführer;
Kanzlist;
Kopist.

Die Besoldungen werden vom Bundesrathe nach Maßgabe des Bundesgesetzes betreffend die Organisation und die Beamten der Bauabtheilung des schweiz. Departements des Innern festgesetzt.

Die bisherigen Beamten und Angestellten werden ohne weitere Eingabe als angemeldet betrachtet.

Neue Bewerber haben ihre Anmeldungen schriftlich und in Begleit von Zeugnissen über ihre Befähigung bis spätestens den **27. Oktober nächsthin** dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Bern, den 11. Oktober 1888.

Schweiz. Departement des Innern,
Abtheilung Bauwesen.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Postkommis in Genf. Anmeldung bis zum 9. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 - 2) Packer beim Hauptpostbureau Bern.
 - 3) Briefträger in Innertkirchen (Bern).
- } Anmeldung bis zum 9. November
1888 bei der Kreispostdirektion
in Bern.
- 4) Postablagehalter und Briefträger in Planchettes (Neuenburg). Anmeldung bis zum 9. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

- 5) Paketträger beim Postbureau Schaffhausen. } Anmeldung bis zum 9. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - 6) Büreaudiener, Packer und Briefkastenleerer in Schaffhausen. }
 - 7) Postverwalter in Uster (Zürich). }
 - 8) Briefträger in Rüthi (St. Gallen). Anmeldung bis zum 9. November 1888 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
-
- 1) Briefträger in Chêne-Bourg (Genf). Anmeldung bis zum 2. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 - 2) Briefträger und Postpacker in Thun. } Anmeldung bis zum 2. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 - 3) Drei Kondukteure für den Postkreis Bern. }
 - 4) Briefträger in Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 2. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - 5) Briefträger in St. Croix (Waadt). Anmeldung bis zum 2. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - 6) Büreauchef beim Hauptpostbureau Aarau. Anmeldung bis zum 2. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 - 7) Drei Postkommis in Zürich. }
 - 8) Postkommis in Romanshorn. } Anmeldung bis zum 2. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - 9) Briefträger in Thalweil (Zürich). }
 - 10) Briefträger in Waldkirch (St. Gallen). } Anmeldung bis zum 2. November 1888 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 - 11) Briefträger und Postpacker in Buchs (St. Gallen). }
 - 12) Postkommis in Bellinzona. Anmeldung bis zum 2. November 1888 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
 - 13) Telegraphist in Bôle. Gehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 31. Oktober 1888 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
-

Civilstandswesen.

Im Laufe des Jahres 1863 oder 1864 wurde in der Schweiz eine kirchliche oder bürgerliche Trauung geschlossen zwischen **Karl Adrian von Aureval** und **Maria Felizitas Lefebvre**, französischer Nationalität, früher wohnhaft in Rouen, und beide seither verstorben.

Die Kommission der Spitalverwaltung von Autun (Frankreich) **anerbietet nun einen Betrag von 100 Franken** derjenigen Person, welche den Auszug des betreffenden Trauungsaktes vorweisen kann.

Die Herren Pfarrer und Civilstandsbeamten werden gebeten, das verlangte Aktenstück an das eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement einzusenden.

Bekanntmachung.

Reproduziert.

Der **schweizerische Zolltarif**, bearbeitet nach den Gesetzen vom 26. Juni 1884 und 17. Dezember 1887 und den Konventionaltarifen, mit Erläuterungen und Spezialentscheiden über die Anwendung desselben, nebst statistischem Waarenverzeichnis und alphabetischen Registern, ist nunmehr in **deutscher und in französischer Ausgabe** im Drucke erschienen und kann gegen vorherige Einsendung von **Fr. 1. 50**, für das Ausland gegen Einsendung von **Fr. 2. —**, inbegriffen Frankatur, bei den Zolldirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf bezogen werden.

Das Erscheinen der **italienischen Ausgabe**, welche sich noch in Bearbeitung befindet, wird seiner Zeit ebenfalls bekannt gemacht werden.

Bern, den 15. Juni 1888.

Eidg. Oberzolldirektion.

Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1888
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	47
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.10.1888
Date	
Data	
Seite	265-268
Page	
Pagina	
Ref. No	10 014 129

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.